



Bunter Herbst

Klettfiguren & Bucheckerpuzzle

Glänzendbraune Kastanien, lackrote Hagebutten, kugelige Eicheln: überall liegen und leuchten die Früchte des Herbstes. Taschenweise tragen Kinder sie nach Hause; auch viele Erwachsenen können und wollen der magischen Anziehung nicht widerstehen. Zum Basteln kommen wir dann meist nur selten und wenn, dann müssen es nicht immer Kastanienmännchen mit Eichelhut sein. Es gibt so viele Möglichkeiten mehr, Nüsse und Früchte mit letzten Blüten, Samenständen und anderen Naturschätzen zu kombinieren. Deshalb: sammeln Sie einfach noch mehr: letzte Blüten, Samenstände, Kletten. Damit können die Kinder puzzeln und Figuren zusammenfügen. Das macht nicht nur Spaß, sondern ist vor allem für Kinder allerbeste Frühförderung: Die unterschiedlichen Oberflächen auf der Haut zu spüren – von glatt über piekig, strubbelig oder hart – bescheren den Kleinen wertvolle haptische Sinneserfahrungen. Sie trainieren die Feinmotorik, nutzen ihre Fantasie und Kombinationsfähigkeit. Oft hält das alles ohne Klebstoff gut, die Teile können auch mit Bastel- oder Heißkleber befestigt werden.

1 Das wird benötigt

- Letzte Blüten wie Sonnenhut, Astern, Gänseblümchen
- Samenstände verblühter Blumen z. B. von Mohn, Akelei, Glockenblumen, Karden, Witwenblumen, Skabiosen
- Eicheln und Eichelhütchen, Bucheckern und -hüllen, Nüsse, Kastanien
- Hagebutten und andere Wildfrüchte wie Kornelkirschen oder Weinbeeren
- Zapfen von Erlen, Hopfen, Lärchen
- Tasche fürs Sammeln
- Schere, um Stiele und Stängel zu kürzen
- eine Unterlage

2 So gehts

- Gehen Sie mit den Kindern raus. Sprechen Sie vorher ab, was gesammelt werden darf. Nur so viel zu nehmen wie man braucht. **Wichtig bei ganz kleinen Kindern:** Die Materialien sollten nicht zu kleinteilig sein, Verschluckungsgefahr! Und natürlich keine giftigen Beeren sammeln, z. B. Eibenbeeren. Aufpassen, dass nichts in den Mund wandert, oder Finger abgeschleckt werden.
- Wieder zurück die Schätze ausbreiten.
- Kaputte Früchte entfernen, ggf. säubern.
- Ausversehen eingesammelte Käfer oder Schnecken bitte wieder in die freie Wildbahn entlassen.
- **Nun einfach losgepuzzeln: Hagebutten in Eichelhütchen, Eicheln in Nusschalen, Blüten in die Bucheckern. Was passt alles noch hinein, wo bekommt man eine Kastanie unter?**
- Weitere Füllmöglichkeiten: weiche Wollkugeln oder zusammengekugelte Rohwolle, die kleinen Glöckchen (Schokohasen/Weihnachtsmann), glänzende Murmeln, Holzperlen oder hübsche Kieselsteine und Schneckenhäuser.
- Die helle Fläche der Kastanien lassen sich gut mit Wasserfarben oder Filzstiften bemalen. Z. B. Gesichter oder ein Regenbogen.

